

Covid-19: Die neue Last für den Globalen Süden

Online-Veranstaltung

25. Juni 2021
Evangelische Akademie Bad Boll



Online Veranstaltung - Covid 19: Die neue Last für den Globalen Süden

In den meisten Ländern des „globalen Südens“, besonders in Afrika, begann 2020 eine beispiellose Gesundheits- und Wirtschaftskrise infolge der Covid-19-Pandemie. Innerhalb weniger Monate wurden die hart erkämpften Entwicklungserfolge infrage gestellt und die Lebensgrundlagen von Millionen von Menschen gefährdet. Bis zu 40 Millionen Menschen in Afrika droht laut Weltbank extreme Armut, womit mindestens fünf Jahre Fortschritt in der Armutsbekämpfung zunichte gemacht werden. Neben den steigenden humanitären Kosten der Pandemie mussten Produktionsstätten schließen und zehntausende Arbeitsplätze wurden zerstört. Auch kleinste Krisen werden in diesen Ländern häufig von Kapitalflucht, Verschuldung und politischer Instabilität begleitet.

Obwohl die Impfkampagnen gegen Covid-19 weltweit beschleunigt werden, scheint ein Großteil des Südens hinterherzuhinken. Ein Hindernis ist der sogenannte „Schutz geistigen Eigentums“, der von der Welthandelsorganisation oft zugunsten internationaler Pharmakonzerne durchgesetzt wird. Deshalb findet im Bereich des Patentrechts gerade eine rege Debatte statt. Sogar US-Präsident Biden und der Papst setzen sich für eine Aufhebung des Patentrechts ein. Das reicht aber nicht! Was muss die Politik und was kann die Zivilgesellschaft tun? Es gilt, ein Gesamtkonzept zu diskutieren, das von der Gesundheitspolitik bis zur nachhaltigen Entwicklung des Globalen Südens reicht. Für die Zivilgesellschaft stellt sich auch die Frage, wie man Wege der Einflussnahme auf eine Veränderung der Politiken finden kann. Deshalb ist Ihre Teilnahme an der Veranstaltung sehr wichtig. Sie sind auch Akteur_in bei der Gestaltung des Wandels!

Herzlich willkommen!

Andrés Musacchio

Freitag, 25.06.

13:50	Techniktest
14:00	BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG Prof. Dr. Andrés Musacchio
14:15	EINFÜHRUNGSREFERAT: "HOW COVID 19 PANDEMIC EXACERBATE VULNERABILITIES AND INEQUALITIES WITHIN AND AMONG COUNTRIES" Dr. Carlos Correa
15:30	PAUSE
16:00	WORKSHOPS WORKSHOP 1 IMPFGERECHTIGKEIT UND DIE GRENZEN VON COVAX Impulsgeberin Anne Jung WORKSHOP 2 DIE PANDEMIE UND DIE VERSCHÄRFUNG DER SCHULDENKRISE Impulsgeberin und Koordination Kristina Rehbein WORKSHOP 3 DIE PARTNERSCHAFT EU-AFRIKA IN DER POSTCOVID-ZEIT Impulsgeber und Koordination: Pedro Morazán
17:30	PAUSE
18:00	PODIUMSDISKUSSION: HERAUSFORDERUNGEN FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DER (POST)-PANDEMIE Prof. Dr. Shalini Randeria Dr. Pierrette Herzbogner-Fofana Mod: Dr. Werner Raza
19:30	ENDE DER TAGUNG

KONTAKT

**Evangelische Akademie
Bad Boll**
Tagungsorganisation
Kristin Tomaschko
Telefon: 07164 79-212
kristin.tomaschko@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

641421

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 23. Juni 2021
auf unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
641421 über die Suchfunktion
auf der Startseite. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

GESAMTPREIS / PERSON

Die Veranstaltung ist kostenlos

BITTE BEACHTEN

Die Veranstaltung ist kostenlos
und findet via Zoom statt.
Details zur Anmeldung finden
Sie unter dem Reiter "WEITERE
INFOS"

TAGUNGSORT

Online-Veranstaltung
über Zoom

ZIELGRUPPE

Aktivisten_innen der Zivilge-
sellschaftsorganisationen,
Regierungsmitglieder,
Mitglieder politischer Parteien,
Journalisten_innen, Wissen-
schaftler_innen, am Thema
Interessierte

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Andrés Musacchio
Studienleiter, Evangelische
Akademie Bad Boll

REFERENT_INNEN

Dr. Carlos Correa
Executive Director of the
South Centre

Anne Jung
Gesundheitsreferentin medico
international (angefragt)

**Dr.
Pierrette Herzberger-Fofana**
EU-Abgeordnete (Grünen/Freie
Europäische Allianz)

Dr. Pedro Morazán
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
des Südwind-Instituts

Prof. Dr. Shalini Randeria
Rektorin des Institut für
die Wissenschaften vom
Menschen, Wien

Dr. Werner Raza
Leiter der Österreichischen
Forschungsstiftung für
internationale Entwicklung

Kristina Rehbein
Kordinatorin von
erlassjahr.de

BILDNACHWEIS

© Andrés Musacchio



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

KOOPERATIONSPARTNER



INSTITUT FÜR ÖKONOMIE
UND ÖKUMENE

